Pressemitteilung

***GSSG startet neue Online-Diskussionsreihe „Daten statt Dogmen – der Debatten-Donnerstag“: Zuerst im Fokus:* Gesellschaftspolitische Debatte über Sexdienstleistung / Prostitution**

***Köln, 31. März 2025* –** Die Gemeinnützige Stiftung Sexualität und Gesundheit (GSSG) startet eine neue monatliche Online-Diskussionsreihe: *„Daten statt Dogmen – der Debatten-Donnerstag“*. Kritisch, faktenbasiert und kontrovers sollen hier gesundheitsrelevante und gesellschaftliche Aspekte von Sexualität, Sexarbeit und sexueller Gesundheit diskutiert werden.

Ab April 2025 lädt die GSSG an jedem zweiten Donnerstag im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr zu kritischen, faktenbasierten und kontroversen Diskussionen ein. Die Veranstaltungen sind kostenlos, offen für alle Interessierten und finden online via Zoom statt.

Ein besonderer Schwerpunkt der Reihe liegt zunächst im Themenfeld sexuelle Dienstleistungen und Prostitution. Dafür hat sich ein gleichnamiger Initiativkreis gegründet. Ihm gehören vier Expert:innen aus unterschiedlichen Fachbereichen an: die Sexualassistentin Almut Wessel, die GSSG-Gründerin Harriet Langanke, Norbert Holtz, Dozent in der politischen Bildungsarbeit, sowie Theo Koppers, Arzt im Ruhestand.

Die erste Veranstaltung am 10. April 2025 widmet sich den Prostitutionskunden. Unter dem Titel „Kunden, Freier Gäste?“ gewährt Harriet Langanke Einblicke in die Ergebnisse ihrer sexualwissenschaftlichen Forschung aus über zwei Jahrzehnten. Moderiert von Norbert Holtz, debattieren die Teilnehmenden mit ihr über diese oft unsichtbare Gruppe. Zu weiteren geplanten Themen gehören unter anderem die psychische Gesundheit von Sexdienstleistenden, die politische Haltung von Parteien zur Prostitutionspolitik, die Rolle von Plattformbetreiber:innen der Branche und der Umgang mit Diskriminierung.

„Unser Ziel ist es, einen sachlichen, offenen und faktenbasierten Dialog zu ermöglichen“, betont Harriet Langanke, die die Reihe bei der GSSG ermöglicht. „Diskussionen zu Sexualität werden oft von Vorurteilen und ideologischen Grabenkämpfen bestimmt. Mit *Daten statt Dogmen* bieten wir eine Plattform, auf der wir respektvoll über die vielfältigen Aspekte von Sexualität und Gesundheit debattieren wollen.“

Teilnehmende können sich aktiv mit Fragen und Beiträgen einbringen.

Die Veranstaltungen werden nicht aufgezeichnet, aber mit Screenshots und einer kurzen Zusammenfassung auf der Webseite der GSSG dokumentiert.

Teilnahme & Anmeldung

Wann?	jeden zweiten Donnerstag im Monat, 17:00–18:00 Uhr
Wo?	online bei Zoom
Weitere Infos & Anmeldung?	www.stiftung-gssg.org/daten-statt-dogmen/

Kontakt: harriet.langanke@stiftung-gssg.org

GSSG - Gemeinnützige Stiftung Sexualität und Gesundheit GmbH ● Odenwaldstraße 72 ● 51105 Köln
Geschäftsführerin: Harriet Langanke
T: 0221 – 340 80 40 ● I: www.stiftung-gssg.org ● E: info@stiftung-gssg.org
Konto der GSSG: Commerzbank Köln
IBAN: DE54 3708 0040 0333 0606 00 ● BIC: DRES DE FF 370